

1. Record Nr.	UNINA9910821917903321
Autore	Standke Matthias <1984->
Titolo	Freundschaft in Ordensgrunderlegenden : Funktionen legendarischen Erzählens in lateinischen und volkssprachlichen Texten des Mittelalters // von Matthias Standke
Pubbl/distr/stampa	Berlin, [Germany] ; ; Boston, [Massachusetts] : , : De Gruyter, , 2017 ©2017
ISBN	3-11-055371-6
Descrizione fisica	1 online resource (370 pages)
Collana	Quellen und Forschungen zur Literatur- und Kulturgeschichte, , 09469419 ; ; 91 (325)
Classificazione	LIT004170
Disciplina	809.93353
Soggetti	Literature, Medieval Friendship in literature Legends Monasticism and religious orders - History - Middle Ages, 600-1500 Monks Nuns
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Danksagung -- Inhalt -- I. Einleitung -- II. Freundschaft -- III. Gottesfreundschaft -- IV. Freundschaft mit Gefährten und Ordensfürsorge -- V. Institutionelle Freundschaftsnetzwerke -- VI. Freundschaft in Ordensgründerlegenden -- Literaturverzeichnis -- Index
Sommario/riassunto	Freundschaft und Legenden stehen immer wieder im Fokus mediävistischer Untersuchungen, doch nur selten wird Freundschaft in Legenden perspektiviert und fast gar nicht in Ordensgründerlegenden. Diesem Umstand widmet sich nun die vorliegende Studie, wenn sie sowohl die lateinischen, als auch die volkssprachlichen Erzählungen des 13.-15. Jahrhunderts analysiert. Die im Zentrum stehenden OrdensgründerInnen (Birgitta, Klara, Bruno, Dominikus, Franziskus, Norbert und Robert) sind jeweils Teil eines komplexen Relationsgefüges. Gott, ihre Gemeinschaft und die Institution Kirche stellen in den Erzählungen konkurrierende Geltungsansprüche an sie.

Mit Hilfe eines systemtheoretischen Freundschaftsbegriffs werden in den Texten sowohl die Differenzen markiert, als auch die übergreifenden Funktionen des Erzählens skizziert. Es sind die Semantiken, Narrative und Figurationen der Freundschaft, die die divergenten Relationen ausgleichen und das legendarische Erzählen stabilisieren. Freundschaft erweist sich also als Konstituens der Ordensgründerlegende, ein wichtiges Ergebnis für die historische Ordens- und Freundschaftsforschung, aber ebenso für die narratologische Legendenforschung.
